



# Faktenblatt

## Meilensteine der US-Währungsgeschichte

### Banknoten der Kolonialzeit 1690

In der Massachusetts Bay Colony, einer der dreizehn ursprünglichen Kolonien, wird das erste Papiergeld veröffentlicht, um Kosten für Militärexpeditionen zu decken. Auch in den anderen Kolonien verbreitet sich die Praxis, Papiergeld zu drucken.

### Franklins einzigartige Methode zur Bekämpfung der Geldfälscherei 1739

Benjamin Franklin druckt in seiner Druckerei in Philadelphia koloniale Banknoten mit Naturselbstdrucken – einzigartigen Abdrucken der Blattmuster von echten Pflanzen. Dieser Herstellungsprozess stellte eine innovative und wirksame Methode zur Bekämpfung der Geldfälscherei dar und wurde erst Jahrhunderte später vollständig verstanden.

### Britisches Verbot 1764

Nachdem koloniales Papiergeld jahrelang nur eingeschränkt erlaubt war, verbietet Großbritannien schließlich die Veröffentlichung von Papiergeld durch die Kolonien vollständig.

### Kontinental-Dollar 1775

Der Kontinentalkongress veröffentlicht Papiergeld zur Finanzierung des amerikanischen Unabhängigkeitskrieges. Der Wert des Kontinental-Dollars wurde in spanischen Silbermünzen angegeben, den Spanish Milled Dollars. Da keine solide Deckung vorhanden war, konnten die Banknoten leicht gefälscht werden und verloren schnell ihren Wert. Die Redewendung „not worth a Continental“ („keinen Kontinental-Dollar wert“) wurde sprichwörtlich.

### Die Bank of North America (Bank von Nordamerika) 1781

Der Kongress gründet zur Unterstützung der Finanzgeschäfte der neu gebildeten Regierung die Bank of North America in Philadelphia als erste Nationalbank.

### Der Dollar 1785

Der Kongress übernimmt den Dollar als Währungseinheit der Vereinigten Staaten.

### Die erste Zentralbank 1791

Der Kongress gründet die Bank der Vereinigten Staaten, die für einen Zeitraum von 20 Jahren als Zahlstelle des US-Finanzministeriums dienen soll. Dies war die erste Bank, die für die Regierung die Funktionen einer Zentralbank erfüllte. Sie existierte solange, bis der Kongress es im Jahr 1811 ablehnte, das Privileg der Bank zu erneuern. Als erkannt wurde, dass ein zentrales Banksystem für die finanziellen Anforderungen der Nation immer noch erforderlich war, gründete der Kongress im Jahr 1816 die zweite Bank der Vereinigten Staaten für weitere 20 Jahre.

### Währungssystem 1792

Mit dem Münzgesetz von 1792 (Coinage Act) wird die Prägeanstalt der USA (U.S. Mint) geschaffen und ein einheitliches Währungssystem etabliert. Die Münzeinheiten und ihr jeweiliger Wert werden in Gold, Silber und Kupfer festgelegt.



# Faktenblatt

## **Dollarscheine** **1861**

Das erste Papiergeld wird von der konföderierten US-Regierung im Jahr 1861 in Umlauf gebracht. Um den amerikanischen Bürgerkrieg finanzieren zu können, autorisierte der Kongress das US-Finanzministerium zur Veröffentlichung unverzinslicher Banknoten, so genannter „Demand Notes“. Die Banknoten wurden aufgrund ihrer Farbe umgangssprachlich als „Greenbacks“ bezeichnet. Das gesamte Papiergeld der Vereinigten Staaten, das seit 1861 veröffentlicht wurde, ist bis heute gültiges Zahlungsmittel und zum vollen Wert einlösbar.

## **Die ersten 10-Dollar-Noten** **1861**

Die ersten 10-Dollar-Noten, bezeichnet als „Demand Notes“, werden vom Finanzministerium im Jahr 1861 veröffentlicht. Ein Porträt von Präsident Abraham Lincoln ist auf der Vorderseite der Banknoten abgebildet.

## **Das Design** **1862**

Im Jahr 1862 umfasste das Design des US-Papiergelds zur Verhinderung von Fälschungen Feinstrichgravuren, komplexe geometrische Muster, das Siegel des Finanzministeriums und eingravierte Signaturen. Seit dieser Zeit wurden vom US-Finanzministerium zur Bekämpfung der Geldfälscherei regelmäßig Sicherheitsmerkmale hinzugefügt.

## **Nationalbankwesen** **1863**

Der Kongress gründet das nationale Bankensystem und autorisiert das US-Finanzministerium zur Veröffentlichung von „National Bank Notes“. In diesem System werden föderalistische Richtlinien zur Gründung und Regulierung „nationaler“ Banken eingeführt. Diese Banken waren autorisiert, Landeswährungen zu veröffentlichen, die durch den Erwerb von US-Wertpapieren gesichert wurden.

## **Geheimdienst** **1865**

Der US-Geheimdienst wird als eine Abteilung des Finanzministeriums gegründet, um Geldfälscheraktivitäten zu bekämpfen, durch die das Vertrauen der Bevölkerung in die nationale Währung untergraben wird.

## **Die Bundesnoten-druckerei (Bureau of Engraving and Printing)** **1877**

Die Bundesnotendruckerei (Bureau of Engraving and Printing), eine Abteilung des Finanzministeriums, druckt das gesamte US-Papiergeld.

## **Papiergeld mit Hintergrundfarben** **1905**

Die letzte US-Banknote, die mit Hintergrundfarben gedruckt wird, ist die Note „\$20 Gold Certificate, Series 1905“, die einen goldenen Farbton, ein rotes Siegel und eine rote Seriennummer aufweist.

## **Das Landeszentralbankgesetz (Federal Reserve Act)** **1913**

Mit dem Landeszentralbankgesetz von 1913 (Federal Reserve Act) wird das Federal Reserve System als nationale Zentralbank geschaffen, die besser auf die sich wandelnde finanzpolitische Situation des Landes reagieren kann. Das Federal Reserve Board veröffentlicht eine neue Währung, die so genannten „Federal Reserve Notes“.



# Faktenblatt

**Die erste „Federal Reserve“-10-Dollar-Note  
1914**

Die erste „Federal Reserve“-10-Dollar-Note wird im Jahr 1914 veröffentlicht. Diese Banknoten waren größer als die heutigen Noten und enthielten ein Porträt von Präsident Andrew Jackson auf der Vorderseite.

**Standardisiertes Design  
1929**

Die erste umfassende Änderung, die das Aussehen des gesamten US-Papiergelds betrifft, wird im Jahr 1929 vorgenommen. Um die Herstellungskosten zu senken, werden alle Banknoten um etwa 30 Prozent verkleinert. Zusätzlich werden standardisierte Designs für alle Werteinheiten der US-Banknoten eingeführt, um die Anzahl unterschiedlicher Designs im Umlauf zu verringern. Durch die Standardisierung wurde es einfacher, gefälschte Banknoten zu erkennen.

**In God We Trust  
1957**

Die Verwendung des nationalen Wahlspruchs „In God We Trust“ („Wir setzen unser Vertrauen in Gott“) für die gesamte Währung ist seit 1955 gesetzlich verankert. Er wird zum ersten Mal auf den Banknoten der „\$1 Silver Certificates, Series 1957“ gedruckt und ab der 1963 Series für „Federal Reserve“-Noten verwendet.

**Sicherheitsfaden und mikroskopische Druckschrift  
1990**

Sicherheitsfaden und mikroskopische Druckschrift werden eingeführt, um der Geldfälscherei mit modernen Kopiergeräten und Druckern entgegenzuwirken. Die Sicherheitsmerkmale werden erstmals auf den 100-Dollar-Noten der Series 1990 verwendet. Ab Series 1993 sind diese Merkmale auf allen Banknoten mit Ausnahme der 1- und 2-Dollar-Noten enthalten.

**Neues Währungsdesign  
1996**

Das neue Design des US-Papiergelds ist die erste bedeutende Änderung seit 67 Jahren und enthält eine Reihe von neuartigen Merkmalen zur Abschreckung von Geldfälschern. Die Veröffentlichung der neuen Banknoten begann 1996 mit der 100-Dollar-Note, gefolgt von der 50-Dollar-Note im Jahr 1997, der 20-Dollar-Note im Jahr 1998 sowie den 10- und 5-Dollar-Noten im Jahr 2000.

**Integration des Geheimdiensts in das Heimatschutzministerium  
2003**

Der Schutz des Dollar vor Geldfälscheraktivitäten wird neben anderen Landes sicherheitsaufgaben vom neuen US-Heimatschutzministerium übernommen, in das der US-Geheimdienst integriert wird.

## Die neue 5-Dollar-Note Übersichtlicher. Zuverlässiger. Sicherer.



# Faktenblatt

### Die neue Farbe des Geldes: Übersichtlicher. Zuverlässiger. Sicherer. Die neue 20-Dollar-Note 2003

Um den Geldfälschern immer einen Schritt voraus zu sein, wird von der US-Regierung das neue Series 2004-Design der Banknoten eingeführt. Die neu gestaltete 20-Dollar-Note weist folgende Merkmale auf:

- *Optisch variable Farbe:* Achten Sie auf die Zahl „20“ in der unteren rechten Ecke auf der Vorderseite der Banknote. Wenn Sie den Schein schräg halten, wechselt die optisch variable Farbe von kupferfarben nach grün. Die Farbänderung ist im neuen Design auffälliger, um die Überprüfung der Banknote weiter zu vereinfachen.
- *Wasserzeichen:* Halten Sie die Banknote gegen das Licht, und achten Sie auf das Wasserzeichen bzw. auf das blasse Bild, das dem großen Porträt ähnelt. Das Wasserzeichen ist in das Papier selbst eingearbeitet und von beiden Seiten der Banknote sichtbar.
- *Sicherheitsfaden:* Halten Sie die Banknote gegen das Licht, und achten Sie auf den Sicherheitsfaden, einen im Papier eingebetteten, vertikal an der Seite der Banknote verlaufenden Kunststoffstreifen. Wenn Sie den Streifen aus der Nähe betrachten, sollten die Worte „USA TWENTY“ und eine kleine Flagge entlang des Fadens von beiden Seiten der Banknote aus sichtbar sein. Der Sicherheitsfaden leuchtet in ultraviolettem Licht grün.

### Die neue 50-Dollar-Note 2004

Die neu gestaltete 50-Dollar-Note wird am 28. September 2004 veröffentlicht und weist drei Sicherheitsmerkmale auf:

- *Optisch variable Farbe:* Achten Sie auf die Zahl „50“ in der unteren rechten Ecke auf der Vorderseite der Banknote. Wenn Sie den Schein schräg halten, wechselt die optisch variable Farbe von kupferfarben nach grün. Die Farbänderung ist im neuen Design auffälliger, um die Überprüfung der Banknote weiter zu vereinfachen.
- *Wasserzeichen:* Halten Sie die Banknote gegen das Licht, und achten Sie auf das Wasserzeichen bzw. auf das blasse Bild, das dem großen Porträt ähnelt. Das Wasserzeichen ist in das Papier selbst eingearbeitet und von beiden Seiten der Banknote sichtbar.
- *Sicherheitsfaden:* Halten Sie die Banknote gegen das Licht, und achten Sie auf den Sicherheitsfaden, einen im Papier eingebetteten, vertikalen Kunststoffstreifen auf der rechten Seite des Porträts. Wenn Sie den Streifen aus der Nähe betrachten, sollten die Wörter „USA 50“ und eine kleine Flagge entlang des Fadens von beiden Seiten der Banknote aus sichtbar sein. In ultraviolettem Licht leuchtet der Faden gelb.



# Faktenblatt

## Die neue 10-Dollar-Note 2006

Die neu gestaltete 10-Dollar-Note der Series 2004A wird am 2. März 2006 veröffentlicht. Das „A“ in der Serienbezeichnung weist auf eine Merkmalsänderung der Banknote hin, in diesem Fall eine Änderung in der Signatur des Schatzmeisters. Die neu gestaltete 10-Dollar-Note weist folgende Merkmale auf:

- *Optisch variable Farbe:* Halten Sie den 10-Dollar-Schein schräg, um zu überprüfen, ob die Farbe der Ziffer „10“ in der unteren rechten Ecke auf der Vorderseite der Banknote von kupferfarben nach grün wechselt. Die Farbänderung ist im neuen Design auffälliger, um die Überprüfung der Banknote weiter zu vereinfachen.
- *Wasserzeichen:* Halten Sie die 10-Dollar-Note gegen das Licht, um zu überprüfen, ob ein blasses Bild des Finanzministers Alexander Hamilton rechts neben seinem großen Porträt zu sehen ist. Das Wasserzeichen ist von beiden Seiten der Banknote aus sichtbar. Auf der neu gestalteten 10-Dollar-Note wurde ein leeres Oval in das Design eingearbeitet, um die Position des Wasserzeichens hervorzuheben.
- *Sicherheitsfaden:* Halten Sie die 10-Dollar-Note gegen das Licht, und achten Sie auf den schmalen, im Papier eingebetteten Streifen. Die Worte „USA TEN“ und eine kleine Flagge sollten in Feindruck sichtbar sein. Der Faden verläuft vertikal auf der rechten Seite des Porträts und ist von beiden Seiten der Banknote aus zu erkennen. In ultraviolettem Licht leuchtet der Faden orange.

## Die neue 5-Dollar-Note 2008

Das neue Design der 5-Dollar-Note wurde am 13. März 2008 vorgestellt. Die neuen und erweiterten Sicherheitsmerkmale erleichtern die Überprüfung der 5-Dollar-Noten und erschweren die Fälschung. Die neu gestaltete 5-Dollar-Note weist folgende Merkmale auf:

- *Wasserzeichen:* Die 5-Dollar-Note weist im neuen Design zwei Wasserzeichen auf. Ein großes Wasserzeichen mit der Zahl „5“ befindet sich in dem leeren Bereich rechts vom Porträt und ersetzt das Porträt von Präsident Lincoln, das im älteren Design als Wasserzeichen auf der 5-Dollar-Note abgebildet war. Ein zweites Wasserzeichen – eine Spalte mit drei kleineren „5“en – wurde im neuen Design der 5-Dollar-Note hinzugefügt und befindet sich links vom Porträt.
- *Sicherheitsfaden:* Der im Papier eingebettete, vertikal verlaufende Sicherheitsfaden befindet sich im neuen Design der 5-Dollar-Note rechts vom Porträt. Die Buchstaben „USA“ und die Zahl „5“ stehen entlang des Fadens in einem sich abwechselnden Muster und sind von beiden Seiten der Banknote aus sichtbar. In ultraviolettem Licht leuchtet der Faden blau.